

Im Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Meißen,
ist zum 1. Januar 2022 eine Projektstelle als

Sachbearbeiter (m/w/d)
im Referat - 21 Nahmobilität, Radverkehr und Planung -

bis einschließlich 31. Dezember 2024 zu besetzen.

Zu den Arbeitsaufgaben gehört im Wesentlichen die Projektverantwortlichkeit für die Planung von schwierigen und komplexen Radverkehrsanlagen an bestehenden Verkehrsanlagen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- die Projektverantwortlichkeit für die planerische Vorbereitung von schwierigen und komplexen Radverkehrsvorhaben mit teilweise Umbau komplizierter Knotenpunkte und Anpassungen der vorhandenen Verkehrsanlage bis zur Herstellung des Baurechts,
- die Vergabe freiberuflicher Leistungen sowie die Mitwirkung bei der Vergabe von Bauleistungen,
- die Betreuung der Ingenieurbüros für die Objektplanung Verkehrsanlage einschließlich zugehöriger Fachplanungen (Vermessung, Baugrunduntersuchung, Verkehrsgutachten, etc.),
- die Organisation, Koordinierung und Führung von Abstimmungen mit allen am Projekt Beteiligten unter Berücksichtigung berührender fachlicher Belange (Straßenplanung, Umweltschutz, Verkehrstechnik, etc.),
- die Aufstellung von Vereinbarungen (Ortsdurchfahrtsvereinbarungen, Planungsvereinbarungen, Kreuzungsvereinbarungen auf dem Gebiet des Straßenkreuzungsrechts, etc.),
- die Mitwirkung bei fachtechnischen Stellungnahmen zu Flächennutzungsplänen sowie für Planungen Dritter,
- eine aktive und frühzeitige Öffentlichkeitsarbeit zur Herstellung des Einvernehmens mit Betroffenen und Trägern öffentlicher Belange,
- Stellungnahmen zu Planungen Dritter.

Vorausgesetzt werden:

- mindestens ein mit einem Diplomgrad (FH) oder mit entsprechendem Bachelor abgeschlossenes Fachhochschulstudium in den Studiengängen Bauingenieurwesen (z. B. Verkehrsplanung, Straßenbau), Verkehrsingenieurwesen oder in einem vergleichbaren Studiengang,
- die Bereitschaft zur Teilnahme an einer mehrwöchigen, in Module gegliederte Verwaltungsqualifizierung an der HSF Meißen
- die Fahrerlaubnis Klasse B einschließlich der Bereitschaft zum Führen eines Dienstkraftfahrzeuges.

Soweit Sie die genannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum 9. Dezember 2021

an das
Landesamt für Straßenbau
und Verkehr, Zentrale
Referat Personal
Stauffenbergallee 24
01099 Dresden
Kennziffer: 083-2021

Als Ansprechpartner steht Ihnen
Frau Yvonne Weinberger,
Tel.: 0351 / 81 39 1113,
zur Verfügung.

Bewerbungen, die nach dem **9. Dezember 2021** eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Vorteilhaft sind:

- mehrjährige Berufserfahrungen im Bereich der Verkehrs- und Radwegeplanung, vorzugsweise in der öffentlichen Verwaltung.

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit werden erwartet:

- eine selbstständige Arbeitsweise,
- ein hohes Maß an Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein,
- Flexibilität und Belastbarkeit,
- ein freundliches und kompetentes Auftreten sowie
- die Bereitschaft zur Zusammenarbeit in einem Team.

Das LASuV versteht sich als Arbeitgeber, der die Vereinbarkeit von Familie und Beruf stärkt und fördert.

Wir bieten neben einer spannenden beruflichen Herausforderung:

- verschiedene Möglichkeiten, ihre Arbeitszeit flexibel zu gestalten,
- regelmäßige attraktive Fortbildungsangebote,
- eine Zusatzversorgung in Form einer VBL-Rente,
- ein Jobticket (bei Bedarf) sowie
- unterschiedliche Aktivitäten im Rahmen des Gesundheitsmanagements. Das LASuV ist Mitglied im Gesundheitsnetzwerk qualitrain.

Die Tätigkeiten sind nach der Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bewertet und bieten bei der Übernahme weiterer Aufgaben von besonderer Schwierigkeit und Bedeutung in tarifrechtlich relevantem Umfang Entwicklungsmöglichkeiten bis Entgeltgruppe E 12 TV-L.

Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgaben des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Nachweise hierfür sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Falls Sie sich per E-Mail bewerben, senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte in Form von einem Word- oder PDF-Dokument an die E-Mail-Adresse:

bewerbung@lasuv.sachsen.de

Der Empfang von elektronisch signierten und/oder verschlüsselten elektronischen Dokumenten ist möglich. Informationen zum Zugang finden Sie unter <https://www.lasuv.sachsen.de/kontakt.html>

Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein frankierter Rückumschlag beigelegt wird. Andernfalls werden die Unterlagen bis acht Wochen nach der Entscheidung zur Stellenbesetzung aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Datenschutzrechtliche Informationen zur Bewerberdatenverarbeitung für Bewerbungen beim Landesamt für Straßenbau und Verkehr finden Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.lasuv.sachsen.de/karriere.html>